

Presseinformation

26. Februar 2021

Optimismus siegt auch in Krisenzeiten!

Das Planspiel Börse der Sparkassen findet traditionell im vierten Quartal des Jahres statt. Auch Corona konnte diese Konstante im Schul- und Sparkassenkalender nicht ausbremsen. Elf Wochen galt es, die Kursentwicklungen an verschiedenen Börsen zu beobachten, Wirtschaftsnachrichten zu studieren, das Für und Wider abzuwägen, um so die aussichtsreichsten Transaktionen für das eigene Depot auszuwählen. Auch im Geschäftsgebiet der Kreissparkasse Reutlingen beteiligten sich knapp 200 Schülerinnen und Schüler in 71 Teams.

Der harte Kampf um die amerikanische Präsidentschaft, das Dauerthema Brexit und auch der zweite Lockdown konnten dem Optimismus an der Börse nichts anhaben. Dies spiegelte sich auch in der Wertpapierauswahl der Siegerteams wider. Die Schülerinnen und Schüler gingen mit großer Motivation und einem fiktiven Kapital von je 50.000,00 Euro an den Start

Dieses Mal konnte die 38. Spielrunde vom Planspiel Börse leider nicht mit der traditionellen Siegerehrung beendet werden. Deshalb wurden die Urkunden und Preise der jeweils erfolgreichsten zehn Gruppen in der Depotgesamtwertung und Nachhaltigkeitsbewertung an die Gewinnerteams geschickt. Die drei ersten Preisträger aus der Depotgesamtwertung und Nachhaltigkeitsbewertung erhielten Geldpreise von 300,00 Euro, 200,00 Euro oder 100,00 Euro. Die Plätze vier bis zehn erhielten Reutlinger Gutscheine für den Einzelhandel in der Region.

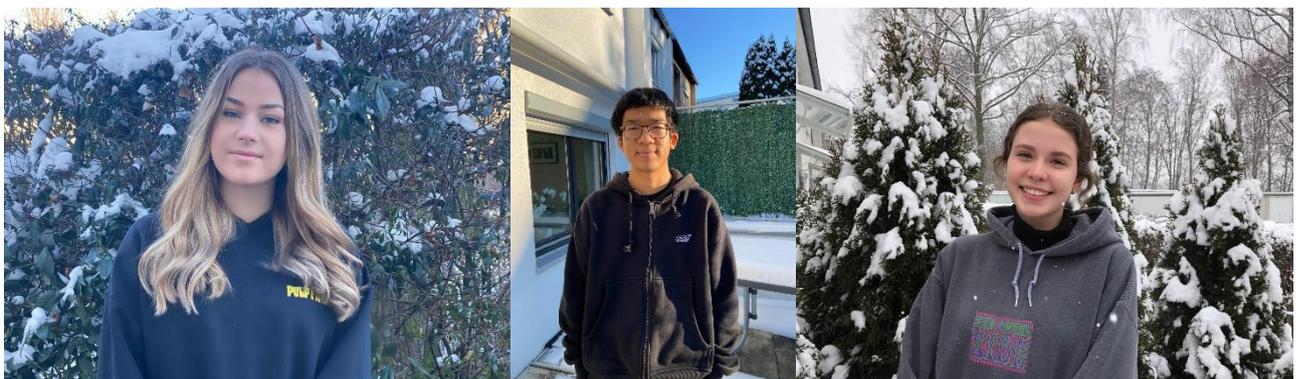
Im Geschäftsgebiet der Kreissparkasse Reutlingen setzte sich bei den Schülerinnen und Schülern das Team "Mannschaft03109" des

HAP Grieshaber Gymnasiums im Bildungszentrum Nord mit einem Depotgesamtwert von 62.625,17 Euro durch. Darüber hinaus erreichten sie Platz elf in der Depotgesamtwertung in Baden-Württemberg und erhielten dafür einen weiteren Geldpreis in Höhe von 200,00 Euro. Das Team „Börsenduo“ des Albert-Einstein-Gymnasiums in Reutlingen sicherte sich den zweiten Preis im Institutsranking. Der Depotwert lag am Ende bei 56.557,12 Euro. Die Gruppe „Barren-Wuffet“ des Friedrich-List-Gymnasiums in Reutlingen gewann mit einem Depotwert von 54.872,29 Euro den dritten Preis.

In der Nachhaltigkeitsbewertung überzeugte das Team "Get rich or die tryin" des Johannes-Kepler-Gymnasiums in Reutlingen mit einem Nachhaltigkeitsertrag von 8.668,45 Euro. Der zweite Preis ging an das Team „HLMJ“ von der Gustav-Mesmer-Realschule in Münsingen. Das Team „PhiloChris“ des Johannes-Kepler-Gymnasiums gewann den dritten Preis.

Selina Schenk, die das Planspiel bei der Kreissparkasse Reutlingen betreut, ist von den Ergebnissen der Siegerteams begeistert: „Wir waren hocheifrig, dass trotz oder wegen Corona so viele Teilnehmende in dieser Spielrunde am Planspiel Börse mitgemacht haben. Dies zeigt, dass das Interesse an gut aufbereiteten Finanzthemen groß und die Vermittlung finanzieller Bildung wichtig ist. Als Kreissparkasse Reutlingen ist es uns ein zentrales Anliegen, gerade die finanzielle Bildung der Schülerinnen und Schüler in unserem Geschäftsgebiet zu fördern, damit diese in die Lage versetzt werden, in Zukunft persönliche Finanzentscheidungen fundiert treffen zu können.“

Mehr Informationen zum Planspiel Börse gibt es unter www.ksk-reutlingen.de/planspiel-boerse.



Bildunterschrift: Das Siegerteam "Mannschaft03109" vom HAP Grieshaber Gymnasium im BZN in der Depotgesamtwertung.